NEWSLETTER 12/2013



Aus wirtschaftlicher Vernunft und sozialer Verantwortung

Liebe Mitglieder von OWUS, liebe Sympathisanten und Leser unseres Newsletter

Der Vorstand übermittelt Euch seine Grüße zu den bevorstehenden Festtagen und dankt allen für die aktive Mitarbeit bzw. die freundliche Begleitung unserer Verbandstätigkeit. Das Jahr 2013 war wirtschaftlich geprägt vom harten Kampf in unseren Mitgliedsunternehmen insbesondere auch zur Sicherung der Arbeitsplätze – sowohl der unserer Mitarbeiter als auch des eigenen. Politisch stand es im Zeichen der Wahlen zum 18. Deutschen Bundestag. Jetzt hat uns das Weihnachtsfest eine Große Koalition und eine kleine Opposition beschert. Anhand unserer Wahlprüfsteine werden wir die Arbeit von beiden Gruppen sehr genau beobachten.

2014 ist für unseren Verband ein bedeutsames Jahr. Am 01. Oktober 1994 wurde unser Unternehmerverband in Strausberg gegründet. Sicherlich waren nicht alle so optimistisch, ob es uns nach 20 Jahren immer noch gibt. Aber wir sind noch da! Wir werden uns deshalb auch 2014 wieder einmischen, um die Interessen der kleinsten und kleinen Unternehmen auf die Tagesordnung der Politik zu bringen. Mit der Festlegung der Koalition zur Einführung eines gesetzlichen Mindestlohnes gibt es konkreten Handlungsbedarf. Die Initiative zur sozialen Absicherung von Unternehmern werden wir fortsetzen und die neue Fraktion der LINKEn auf Grundlage des Beschlusses der Vorgängerfraktion von Hannover auffordern, im Bundestag aktiv zu werden. Politische Höhepunkte werden die Europa-Wahl im Mai und die Landtagswahlen im September in Brandenburg sein.

Höhepunkt im Verbandsleben werden neben der Wahlversammlung im April die unmittelbaren Aktivitäten um unseren 20. Geburtstag herum im Oktober sein. Dazu gehört Anfang des Monats unsere traditionelle Unternehmerfahrt, am 10. Oktober eine Dankeschön-Veranstaltung mit unseren Mitgliedern und Freunden sowie am 11. Oktober die gemeinsam mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung geplante Konferenz "Gemeinwohl-Ökonomie als eine Alternative zum gegenwärtigen Wirtschaftssystem".

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sympathisanten und Freunden, ihren Familienmitgliedern sowie den Mitarbeitern in unseren Mitgliedsunternehmen und auch deren Familien schöne, besinnliche Weihnachtstage sowie ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr 2014.

Rolf Sukowski Vorsitzender des Vorstands

Vorläufige Zeitleiste zum Jubiläumsjahr 2014 von OWUS Berlin-Brandenburg

07. Februar 2014 Linkes Wirtschaftsforum Marzahn-Hellersdorf - Unternehmerfrühstück

mit Petra Pau zur Gemeinwohl-Ökonomie

04. April 2014 Mitglieder- und Wahlversammlung OWUS Berlin-Brandenburg im

Bürogebäude Franz-Mehring-Platz, Dachverbandskonferenz des

OWUS-Dachverbandes

Juni 2014 Teilnahme OWUS am Pressefest des "neuen deutschland" und Fest der

Linken

August 2014 Sommerfest der Linken in Potsdam und Friedensfest in Strausberg

02. – 05. Oktober 2014 11. OWUS-Unternehmerfahrt nach Barcelona

10. Oktober 2014 Dankeschön-Veranstaltung für Mitglieder und Sympathisanten von

OWUS Berlin-Brandenburg u.a. Landesverbänden mit ihren Ehepartnern anlässlich des 20. Jahrestages der Gründung von OWUS in der Gaststätte "Volkskammer" in Berlin, Straße der Pariser Commune

(Nähe Bürogebäude Franz-Mehring-Platz bzw. Ostbahnhof)

11. Oktober 2014 Gemeinsame Konferenz OWUS Berlin-Brandenburg mit der Rosa-

Luxemburg-Stiftung in Berlin zum Thema: "Gemeinwöhl-Ökonomie als

eine Alternative zum gegenwärtigen Wirtschaftssystem"

Als Gastredner wird u.a. der Begründer der Gemeinwohlökonomie,

Christian Felber aus Österreich, auftreten.

Neue Veranstaltungsreihe eröffnet

"Die Linke und die Ökonomie" – so lautet die neue Sonntagsvorlesung im Bürogebäude FMP (Franz-Mehring-Platz 1), die am 8. Dezember 2013 mit einer Tagung zum Thema "Das rote Wirtschaftswunder - Produktivität und Volkseigentum" begann. Vorgestellt und debattiert wurde der erste Band: "Die Kombinatsdirektoren – Jetzt reden wir - Was heute aus der DDR Wirtschaft zu lernen ist", herausgegeben von Rohnstock Biografien. Im übrigen zu erwerben für 9,99 € bei unseren OWUS-Unternehmen "ND Shop" und "Kleiner Buchladen" im Karl Liebknecht Haus.

Gäste und Gesprächspartner auf dem Podium waren ehemalige Wirtschaftslenker aus großen Kombinaten sowie von Wissenschaftseinrichtungen und Ministerien aus der DDR. Christa Luft hielt das Einführungsreferat. Im Podiumsgespräch mit Daniela Dahn ging es u.a. um die Eigentumsfrage, was bedeutet Volkseigentum und wie wurde es genutzt?

Es ist schwer zu beschreiben, was einem durch den Kopf geht, wenn von authentischer Seite erinnert wird, was für Leistungen in der DDR von den Betrieben und Kombinaten mit ihren "Krauses" vollbracht wurden. Die meisten der befragten Direktoren waren Arbeiterkinder und entstammten keinen Unternehmerfamilien. Wenn OWUS heute zum Mitstreiter der Verbreitung der Gemeinwohlökonomie geworden ist, dann sollten wir auch nicht unerwähnt lassen, dass in der DDR dieser Gedanke mit im Mittelpunkt der Arbeit in den Kombinaten

stand. Es ist von uns zu hinterfragen, welche Lehren und Konsequenzen heute daraus zu ziehen sind. Das Buch sollte jeder daran Interessierte lesen.

Die Herausgeberin Frau Katrin Rohnstock zeigte uns gegenüber Interesse, auch mit OWUS-Unternehmern ins Gespräch zu kommen, um vorhandene Erfahrungen aufzugreifen und ggfs. zu veröffentlichen.

Modellregion Berlin-Brandenburg zur Förderung der Gemeinwohl-Bilanzierung

In Anwesenheit von Christian Felber aus Wien wurde am 05. Dezember der offizielle Startschuss zur Förderung der Erstellung von Gemeinwohlbilanzen gegeben.

Mit Unterstützung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) können insgesamt 30 kleine und mittlere Unternehmen in den Modellregionen Berlin-Brandenburg und Hamburg bei der Erstellung von Gemeinwohlbilanzen unterstützt werden. In Gruppe von 5 Unternehmen pro Gruppe aus verschiedenen Branchen erfolgt im Rahmen einer so genannten Peer-Evaluierung die Gestaltung der Bilanz. In 5 halbtägigen und einem ganztätigen Workshop erfolgt die Ausarbeitung der Gemeinwohlbilanz. Unterstützt wird dieser Prozess durch erfahrene GemeinwohlberaterInnen aus dem Energiefeld Berlin.

Nähere Informationen auch zum notwendigen finanziellen Eigenbeitrag sind beim Vorstand von OWUS erhältlich.

Vorstandsitzung

Am 19. Dezember fand die letzte Vorstandssitzung für 2013 statt. Vorgelegt wurde ein Bericht zum Stand der Beitragskassierung. Der Vorstand konnte feststellen, dass die meisten Mitglieder satzungsgemäß ihre Beiträge entrichtet haben. Einige wenige Mitglieder sind jedoch seit geraumer Zeit dieser Verpflichtung aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr nachgekommen. Der Vorstand wird sich daher an diese Mitglieder Anfang Januar wenden, um zu prüfen, ob die vorgelegten wirtschaftlichen Gründe für eine Beitragsbefreiung noch bestehen oder ob eine Beendigung der Mitgliedschaft gemäß § 6 der Satzung (Streichung wegen Nichterfüllung der Beitragsverpflichtung) angeraten erscheint. Angeregt wurde, der Mitgliederversammlung einen Beschluss vorzulegen, auch für wirtschaftlich schwache Unternehmen einen (symbolischen) Mindestbeitrag festzulegen.

Der Vorstand bestätigte den Aufnahmeantrag von Nico Philipp aus Werder. Nico Philipp ist (noch) Student der Betriebswirtschaft und steht kurz vor Abschluss seines Bachelor-Studiums. Bei der Erstellung von Gemeinwohlbilanzen für Mitgliedsbetriebe in Brandenburg hatte er einen großen persönlichen Anteil. Diesem Bereich unserer Verbandstätigkeit wird er sich auch weiterhin widmen.

Der Vorstand dankte allen Mitgliedern des Verbandes für die erfolgreiche Arbeit im zu Ende gehenden Jahr.

Veranstaltungshinweis

<u>Finanzpolitische Gespräche</u> – Kooperationsveranstaltung des Ministeriums der Finanzen Brandenburg mit der Landeszentrale für Politische Bildung: 16. Januar 2014 um 18 Uhr im Gebäude der Landeszentrale in der Heinrich-Mann-Allee 107 in Potsdam zum Thema "Auf der Suche nach Steuern – braucht Deutschland dazu eine Bundesfinanzpolizei?", u.a. mit der Staatssekretärin im MdF Daniela Trochowski. Voranmeldungen zur Teilnahme sind erwünscht unter <u>pressestelle@mdf.brandenburg.de</u>

12. OWUS Unternehmerfahrt nach Barcelona

Unsere 12. Unternehmerfahrt von OWUS führt uns vom 02. bis 05.Oktober 2014 nach Barcelona ist mit 34 Personen bereits gut gebucht! Für alle, die noch zögern ist also Eile geboten. Das vollständige Angebot findet Ihr unter www.tuk.de.

Unsere Geburtstagskinder für den Januar 2014

Werner Markert	10.12.
Karin Habermann	14.12.
Peter Poschmann	14.12.
André Nowak	19.12.
Jörg Seidel	28.12.
Rolf Sukowski	29.12.

Herzlichen Glückwunsch!!!!!!

Euer OWUS Vorstand Berlin-Brandenburg

Falls Ihr den Newsletter abbestellen möchtet, sendet einfach eine Antwortmail an den Absender tuk-j.heinrich@derpart.de .